

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Brandner (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Möglicher Missbrauch von Presseausweisen in Thüringen und Initiative der Länder zur Wiedereinführung eines bundeseinheitlichen Presseausweises

Die **Kleine Anfrage 943** vom 14. März 2016 hat folgenden Wortlaut:

Seit dem Jahr 2008 gibt es in Deutschland keinen einheitlichen Presseausweis mehr. Seitdem dürfen unterschiedliche Verbände Presseausweise ausstellen, was zu einer nicht kontrollierbaren Verbreitung dieser Dokumente geführt hat. Faktisch jeder kann sich einen solchen Ausweis ausstellen lassen.

"Die Welt"* berichtete am 3. März 2016 von Fällen, in denen es zu Störungen von Versammlungen beziehungsweise Demonstrationen durch Personen mit einem Presseausweis gekommen sei. Auch weiß "Die Welt" zu berichten, dass die Wiedereinführung eines bundeseinheitlichen Presseausweises in der Innenministerkonferenz thematisiert werde. Im Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und SPD auf Bundesebene wird eine Initiative der Länder zur Wiedereinführung des "amtlichen" Presseausweises unterstützt.

Ich frage die Landesregierung:

1. Sind der Landesregierung Fälle bekannt, in denen es seit dem Jahr 2010 in Thüringen zur Störung von angemeldeten Versammlungen oder Veranstaltungen durch Personen mit einem Presseausweis gekommen ist (wenn ja, bitte nach Veranstaltung, Datum und Ort aufschlüsseln)?
2. Sind der Landesregierung im unter Frage 1 erwähnten Zeitraum in Thüringen weitere strafrechtlich relevante Ereignisse bekannt, in denen zur Begehung der Tat ein Presseausweis missbräuchlich verwendet wurde? Wenn ja, welche (bitte aufschlüsseln nach Tatvorwurf, Datum und Ort)?
3. Welche Position vertritt die Landesregierung zur Frage der Wiedereinführung eines bundeseinheitlichen, "amtlichen" Presseausweises? Aus welchen Gründen?
4. Wie bewertet die Landesregierung die im Rahmen der Innenministerkonferenz geführten Gespräche zur Wiedereinführung eines bundeseinheitlichen, "amtlichen" Presseausweises?
5. Wann ist mit der Einführung eines bundeseinheitlichen, "amtlichen" Presseausweises zu rechnen?

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 29. April 2016 wie folgt beantwortet:

Vorbemerkung:

Die Landespolizeidirektion hat mit Blick auf die Fragen 1 und 2 eine Prüfung in den polizeilichen Datenspeichersystemen durchgeführt. Hierfür wurde die Suche auf die in den Antworten genannten Straftatbestände konkretisiert.

Zu 1. und 2.:

Der Landesregierung liegen keine Erkenntnisse zu Straftaten der Urkundenfälschung unter missbräuchlicher Verwendung von Presseausweisen vor.

Zu 3.:

Die Wiedereinführung des bundeseinheitlichen Presseausweises ließe Vereinfachungen für Presseangehörige beim Zutritt zu bestimmten Orten bzw. Ereignissen und eine Steigerung der Handlungssicherheit für Polizeibeamte erwarten.

Zu 4.:

Die Gespräche zur Wiedereinführung des bundeseinheitlichen Presseausweises werden begrüßt.

Zu 5.:

Ein konkreter Zeitpunkt für die Einführung des bundeseinheitlichen Presseausweises ist nicht absehbar.

Dr. Poppenhäger
Minister

Endnote:

* Vergleiche <http://www.welt.de/politik/deutschland/article152864527/Extremisten-mit-Presseausweis-werden-zum-Problem.html>.